



Brandmelde- und Alarmierungskonzept

zur Einreichung bei der Berliner Feuerwehr

Einleitung

Eine Brandmeldeanlage mit automatischer Weiterleitung zur Leitstelle der Berliner Feuerwehr ist mit weiteren Maßnahmen des Vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutz ein wesentlicher Bestandteil eines zu bewertenden Brandschutzkonzeptes.

Die Mindestanforderungen sowie die Kompensationsmaßnahmen bei Ausfall, dazu zählt auch der Austausch sowie die Instandsetzung einzelner Komponenten oder der gesamten Anlage, sind in einem Brandmelde- und Alarmierungskonzept festzusetzen und niederzuschreiben.

Das Brandmelde- und Alarmierungskonzept fasst alle niedergeschriebenen Anforderungen aus der DIN 14675, der DIN VDE 0833-2 sowie den Aufschaltbedingungen der Berliner Feuerwehr ([Merkblatt Anschlussbedingungen](#)) zusammen.

Die Erstellung eines Brandmelde- und Alarmierungskonzept liegt in der Verantwortung des Auftraggebers. Dieser kann für die Erstellung des Brandmelde- und Alarmierungskonzept eine Fachfirma beauftragen. Die Konzepterstellung sollte in enger Zusammenarbeit aller beteiligten Stellen erfolgen und muss **mindestens 3 Monate** vor Beantragung eines Aufschalttermines beim Konzessionär dem Sachgebiet „Brandmeldeanlagen“ der Berliner Feuerwehr vorliegen.

Verwenden Sie hierzu das nachfolgende Formular und übersenden dieses an folgende Emailadresse: servicecenter-vbg@berliner-feuerwehr.de

Die niedergeschriebenen Maßnahmen werden durch den Vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutz im Sachgebiet „Brandmeldeanlagen“ der Berliner Feuerwehr geprüft, bewertet und im Anschluss freigegeben. Die Freigabe erfolgt in Form einer schriftlichen Stellungnahme.

Sofern die Felder in dem nachfolgenden Dokument für entsprechende Detailinformationen nicht ausreichend sind, sind diese auf entsprechenden Anlagen beizufügen.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
1. Allgemeine Angaben	3
Bauvorhaben	3
Bauherr	3
Betreiber	3
Konzessionär	3
2. Angaben zu den Beteiligten	4
Planer (Unterschrift am Ende notwendig)	4
Errichter (Unterschrift notwendig)	4
Beauftragter Prüfsachverständige für Brandmeldeanlagen (Unterschrift notwendig)	4
Konzeptsteller (Unterschrift am Ende notwendig)	4
3. Grundlagen	5
Gebäudeart / Gebäudenutzung	5
Anforderungen	5
Überwachungsumfang gemäß DIN 14675	5
Regelwerke	6
4. Angaben zur Brandmeldeanlage und Aufbau	6
Brandmeldezentrale	6
Aufbau der Brandmeldeanlage	6
Vermeidung von Falschalarmen	7
Umwelteinflüsse / Störgrößen	7
Alarmierung	8
Feuerwehreinrichtungen / Peripherie	8
Brandfallsteuerung / Brandfallmatrix	9
Alarm- / Störungsweiterleitung	9
Instandhaltung	10
5. Besonderheiten	10
6. Installationen	10
7. Anmerkungen	10
8. Unterschriften	11



Brandmelde- und Alarmierungskonzept für die Berliner Feuerwehr

1. Allgemeine Angaben

Bauvorhaben			
Straße		Hausnummer	
PLZ		Ort	
Gebäudebezeichnung z.B. Bauteilbezeichnung			

Bauherr			
Name			
Straße		Hausnummer	
PLZ		Ort	
Telefon		E-Mail	

Betreiber			
Name			
Straße		Hausnummer	
PLZ		Ort	
Telefon		E-Mail	

Konzessionär			
ÜE der aufzuschaltenden Brandmeldeanlage			
Name			
Straße		Hausnummer	
PLZ		Ort	
Telefon		E-Mail	

2. Angaben zu den Beteiligten

Planer (Unterschrift am Ende notwendig)			
Firma / Name			
Straße		Hausnummer	
PLZ		Ort	
Telefon		E-Mail	

Errichter (Unterschrift notwendig)			
Firma / Name			
Straße		Hausnummer	
PLZ		Ort	
Telefon		E-Mail	
Fertiggestellt am			
Unterschrift			

Beauftragter Prüfsachverständige für Brandmeldeanlagen (Unterschrift notwendig)			
Firma / Name			
Straße		Hausnummer	
PLZ		Ort	
Telefon		E-Mail	
Gepüft am			
Unterschrift			

Konzeptersteller (Unterschrift am Ende notwendig)			
Firma / Name			
Straße		Hausnummer	
PLZ		Ort	
Telefon		E-Mail	
Gefertigt am			

3. Grundlagen

Gebäudeart / Gebäudenutzung

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Sonderbau gemäß § 2 Abs. 4 BauO Berlin | |
| <input type="checkbox"/> Büro-/Geschäftsgebäude | <input type="checkbox"/> Verkaufsstätte |
| <input type="checkbox"/> Wohngebäude / Hochhaus | <input type="checkbox"/> Beherbergungsstätte |
| <input type="checkbox"/> Versammlungsstätte | <input type="checkbox"/> Garage |
| <input type="checkbox"/> Industriebau | <input type="checkbox"/> Kindergarten / Schuleinrichtungen |
| <input type="checkbox"/> Krankenhaus / Pflegeeinrichtung | |
| <input type="checkbox"/> Besondere Gefahren (Chemische, biologische, Radioaktive, Nukleare) | |
| <input type="checkbox"/> Sonstige | <input type="text"/> |

Anforderungen

- | | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| <input type="checkbox"/> Vorgaben aus dem geltenden Brandschutzkonzept vom Vorbeugenden Brand- und Gefahrenschutz, Vorgangsnummer | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> Baugenehmigungsbescheid vom | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> Zusätzliche Abstimmung(en) mit Behörden - siehe Anlage | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Anforderungen - siehe Anlage(n) | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> Keine Anforderungen | |

Überwachungsumfang gemäß DIN 14675

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| <input type="checkbox"/> Kategorie 1 (Vollschutz) | |
| <input type="checkbox"/> Kategorie 2 (Teilschutz) | |
| <input type="checkbox"/> Kategorie 3 (Schutz von Fluchtwegen) | |
| <input type="checkbox"/> Kategorie 4 (Einrichtungsschutz) | |
| <input type="checkbox"/> Folgende Bereiche werden nicht überwacht - (ggf. Anlage erstellen) | <input type="text"/> |

Regelwerke

Grundlage(n)

- DIN 14675-1 (BMA)
- DIN VDE 0833-1 (Allgemeiner Teil)
- DIN VDE 0833-2 (BMA)
- DIN VDE 0833-4 (SAA)
- DIN VDE V 0826-2 (BWA)
- AB Berliner Feuerwehr
- Sonstige

Ausgabe

Abweichung (**ggf. Anlage erstellen**)

Ausgabe	Abweichung (ggf. Anlage erstellen)

4. Angaben zur Brandmeldeanlage und Aufbau

Brandmeldezentrale

Standort

- Eigener Raum (gem DIN VDE 0833-2)
- Brandschutzgehäuse / -schrank

Aufbau der Brandmeldeanlage

- Eigenständig
- vernetzt
- Unterzentrale

Zulassungsnummer

Notstrom / Batterie

- 3 Stunden
- 30 Stunden
- 72 Stunden

Besonderheiten

Vermeidung von Falschalarmen

Technische Maßnahmen

Personelle Maßnahmen

ggf. Anlage erstellen

Umwelteinflüsse / Störgrößen

<input type="checkbox"/> Staub	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Gas	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Ex-Bereich(e)	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Dampf	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Rauch	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Licht			
<input type="checkbox"/> Lichtbogen	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Flamme	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Funken	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> sonstiges Licht	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Temperatur			
<input type="checkbox"/> Absolut	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Anstieg	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Feuchte			
<input type="checkbox"/> nicht kondensierend	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> kondensierend	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> außen freiliegend	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> sonstige Feuchte	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Störschallpegel			
<input type="checkbox"/> dB(A)	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	

Alarmierung

<input type="checkbox"/> Akustische Alarmierung	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Sprachalarmierung	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Optische Alarmierung	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Stille Alarmierung			
<input type="checkbox"/> Optisch	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> TK-Anlage	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Pager/Personenruf	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Sonstige	<input type="checkbox"/> Alle Bereiche	<input type="checkbox"/> Teilbereiche	
<input type="checkbox"/> Zusätzliches Alarmierungskonzept - siehe Anlage			

Feuerwehreinrichtungen / Peripherie

<input type="checkbox"/> Feuerwehrezugang	
<input type="checkbox"/> Blitzleuchte	
<input type="checkbox"/> FSD 3 mit FSE	
<input type="checkbox"/> Erstinformationsstelle (FAT, FBF, Fw-Laufkartenschrank)	
<input type="checkbox"/> Sonstiges (Hilfsmittel wie: Leitern, Bodenheber usw.)	

Brandfallsteuerung / Brandfallmatrix

Ja, ist / sind vorhanden

Aufzug

dynamisch

Statisch

Alle Aufzüge

Ja

Nein

Ja

Nein

Standorte

DIBt-Zulassung

Lüftung

Alle Lüftungen

Ja

Nein

Bereiche

Entrauchung - maschinell

Entrauchung - natürlich

RWA

Feststellanlagen

Löschanlagen Art

Abschaltungen Art

sonstiges Art

Alarm- / Störungsweiterleitung

Gemäß DIN EN 50 136

Besonderheiten

Empfänger Störungsübertragung

Eigentümer der ÜE

Instandhalter der ÜE

Instandhaltung

Instandhaltungsvertrag vorhanden

Begehung wird durchgeführt durch

Errichter

Betreiber

5. Besonderheiten

6. Installationen

Einschränkungen:

7. Anmerkungen

8. Unterschriften

Bauherr

Name in Druckschrift

Datum / Unterschrift

Betreiber

Name in Druckschrift

Datum / Unterschrift

Konzeptsteller

Name in Druckschrift

Datum / Unterschrift

Planer

Name in Druckschrift

Datum / Unterschrift
